Dieses Werk wurde Ihnen durch die Universitätsbibliothek Rostock zum Download bereitgestellt. Für Fragen und Hinweise wenden Sie sich bitte an: digibib.ub@uni-rostock.de

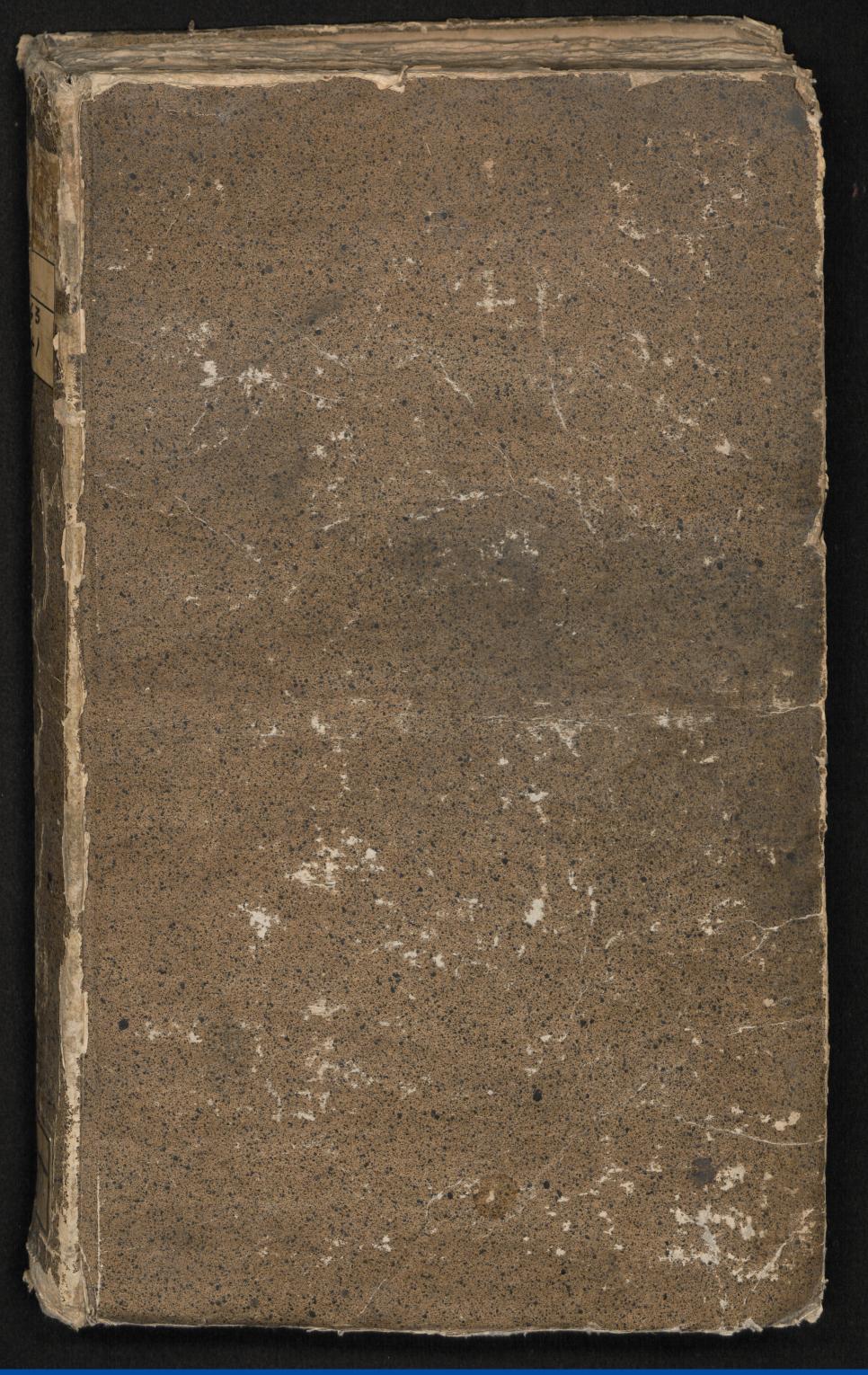
Friedrich Mecklenburg-Schwerin, Herzog

Des Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Friederichs, Herzogen zu Mecklenburg ... Verordnung, zu Abstellung des Geschenks für die wandernden Müller-Gesellen : Vom Dato Schwerin, den 5ten August 1771.

Schwerin: bey Wilhelm Bärensprung, [1771?]

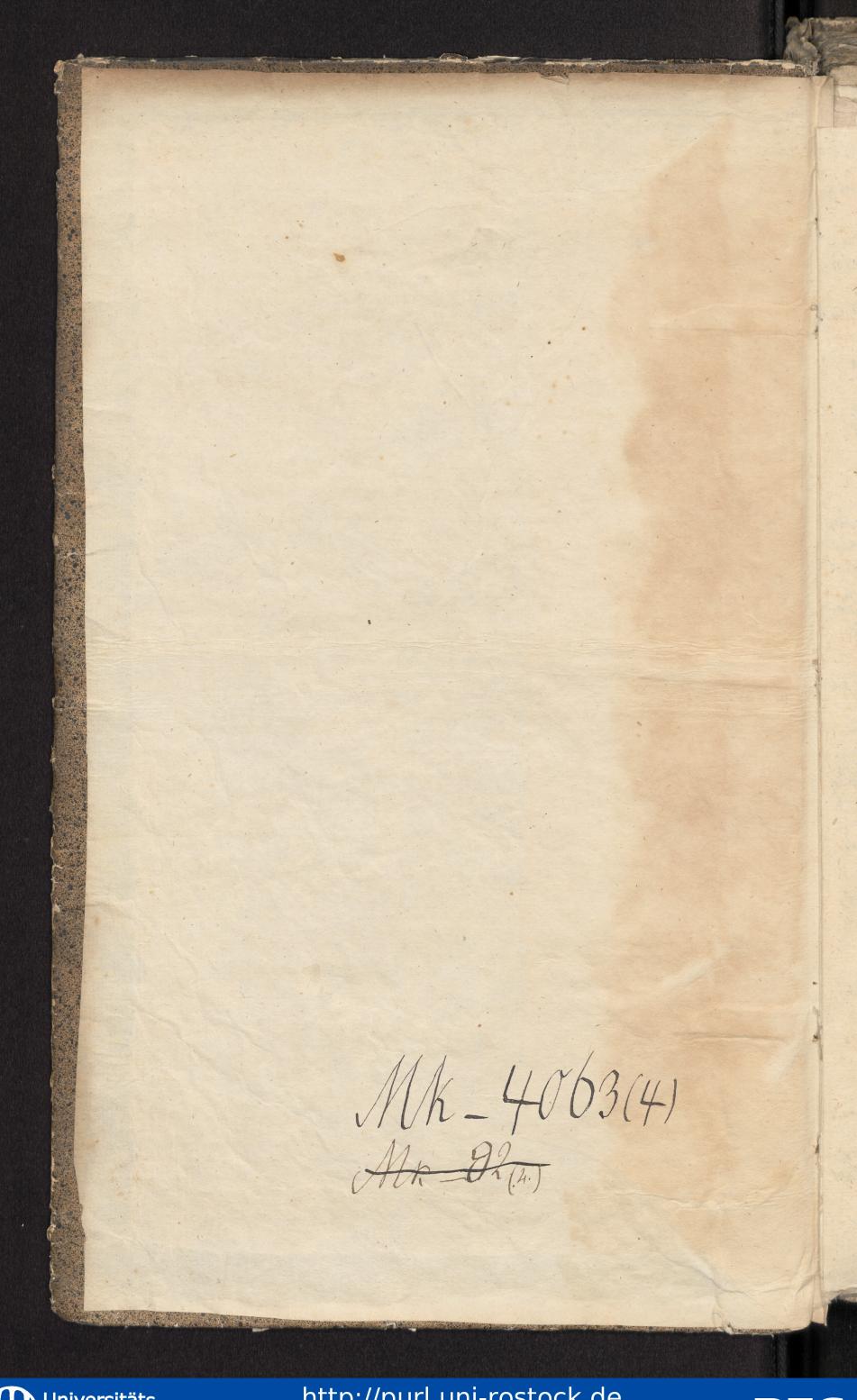
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn874395518

Druck Freier a Zugang









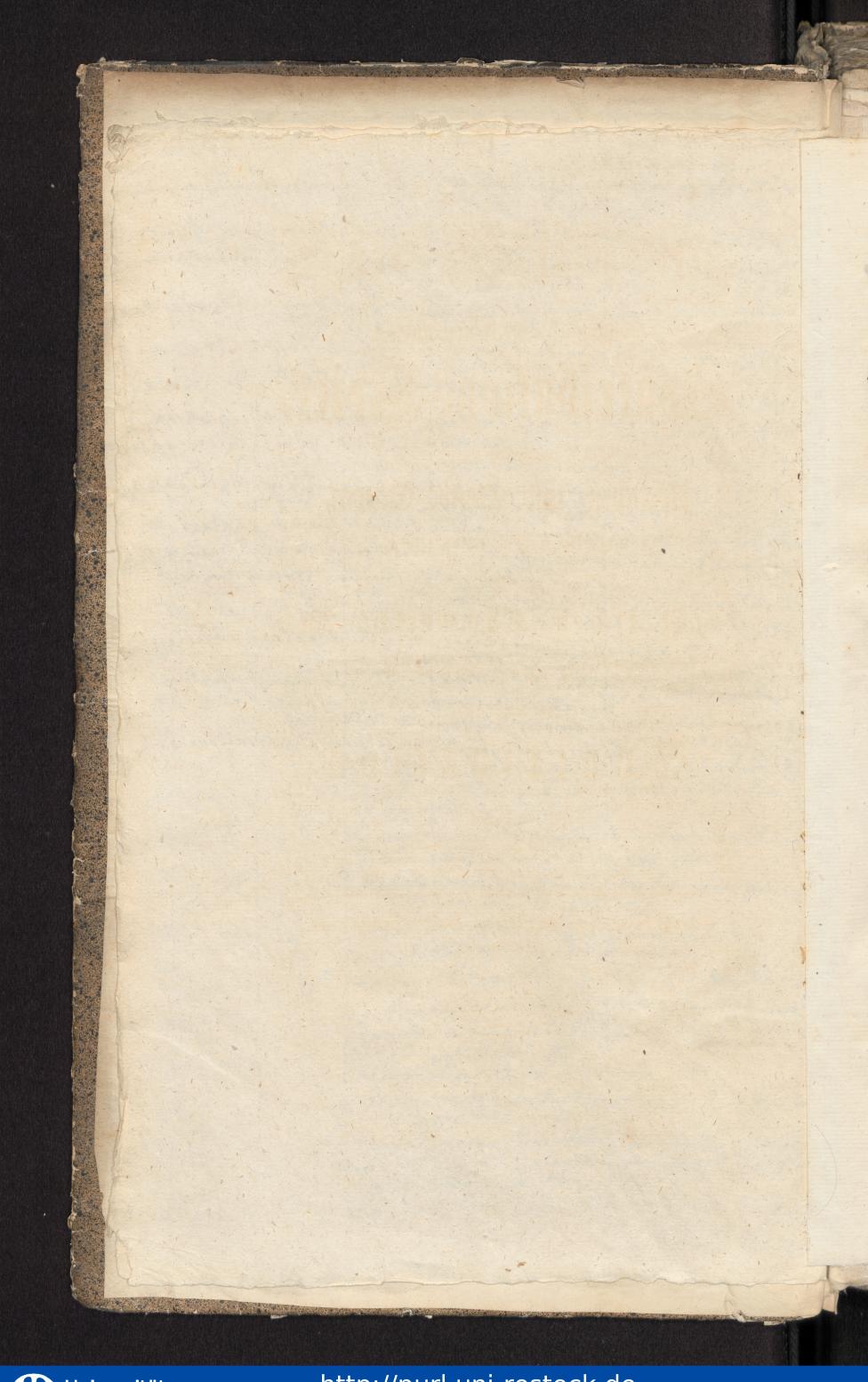


Jal: 75. 1. / Ringray Inedrich Contribution Dichde 2 Dec: 1758 amindar mining ansingfulling Minifords de 16 Jul. 1759. 4 minder din Hamleiling Inntande Griffeld. Studendgunger grun manggiel, nim ubennistage Landa de Eduge 180. " minden dub de ferties des Milies de 11 figs 4 mayan dan Hagar Risala de 8 Dec: 1162. 5.) " mayan dan mafmand dan Enrayal Alundis willan Louda yn Alluftat Ruhartgun de 21 fun: 1763. minden din Maulin ling dankander Friege far Janus nu Druharks: de 10 Jun; 1763. mayanglas autar Inideans fail wildamitholy se rodent. Viss Contrib: Edict de 30 Pou: 1833 Junaikaning Jay anialan dia Roly Enwer Gark mitar Inu flandan nalutanis Manual. Se! 2 Da: 1763 y amagan dan milbolan Phadlan manggut ga famdan Andriugas de grun: 184. ansyair day gira day Lagragaban Mining Cyaldran de 10 maii 1864. maynu niifhegi Ann Toudandan Meland mustare fal, egne oan de 19 Mai 1164. mayen Manhall: Remyingant day Mintag de 15. 120 8 bu: 1284. Frivilegium wu dan go Lagenten Faroning In 6 Vilann Gum Miluton de 30 OCK: 1764. Contrib: Dich de 2 Dec: 1185 Frum Ondring fün yn humla Pandka grim Ox Blitadining Inm Laword Planer heceptur Heils de w for ros. amnegan Endaining dan Emilandlakyn in dan Qual de 22 Goril 1769. annyanden Hing Things de 6 Jun: 1767, innyn der Allew fin Freeden sien griden de ungenn in der Eunites de Es Jan : 1234 Mfor. mayan Ins seu Inu Kandlaichan in Ina Phoiots En Pulles ambuil de 28 Dec: 1767. , mnognu dag nou dam landa judan Rold filmin, Innlu Bullon Grudinader de 28 Dec. 17 by mayan das Anngafanno in aganinghinging und Alumnu Falouy Burgan de 28 Mart: 1862 it : he have the forthe forthe much fortomings mayou day vorogation: Fatalium de 11 deege 1753

26. James: Chr. Leedes. Reforint unchgotogeniethrung, prorogat: Labalium de 31 Mark 1753 27.) Gnagav Gried: Alnaunde dust din Onera publica in Güskrow mon dan zina t animalanden Conour Indlamu banishingat mand falle de 28 fett vibr. 28.) Ragiskat ga Güskrow Mamunde, mangan minglu hogenit mit. 29. finny: Trieds, Annonde unnymben Bransmir front Jan Ly de 14 Jan: 1867. 30.) many: Christianhudewig mangan den Commission de 4 depts, 1454. 101.) En de 18 Apr. 1753, 32.) Anny: Knieds. mnynn den fil bydialaning de 22 Mars 1757. 33. 1 Jany: Chr. Luda: may bas ding Planbaud de 16 Mark: 1755 34.) Gang: Krieds. magan Gulgail: Non Down , and fall agade 23 fan: 164 35.) Gary: Chr. Leeder: Annonof.ven Inu Magro Lat In Gilo Low Balan Ann mangandam fringrear tirring neichlangfringfait 36.) Rang: Eriedt: Auf din Civil "nur Procert Pulan dam Con, fir Korio velugunumun friju fells de 30 1800. 1866." 37.) " Chr: Kuber: Redicinal Fak ongol. de 20 Jul. 1451 38.) Jany Krieds: Manuad Jun Occapabiling In and medicinal Lap Ond antimut Mail galdat de 4 Mart 1768 n alufgin Inum firm B: Patronal Lauman Hou Annan Amadiyaan Farin bouilow ofun Oruzning Bais Anunu Brauchau Avnyminum sprand fall de 23 Magity and din din Thurn dolivery no Karl Bon Living A00 commission de 2 febt. 1863. Manual, magnuthing willing Innhauda muchaciben #1. Viranu mid hertlanus. de 30 g 8 av. 1165. Valent Annoad. Vin Manniferry van ynningspullig Milugan Baks. de 8 gett: 1769. unnymu den Hayard Miles de 6 dept. 1200 H3.1 Executions onto de 16 8 ov. itag. HA. Mnynn Charley shing Inn Lopking de 16 Dec: 1160 4.5.7 Spelannynu das Minglainfat ab founding ined Annud inbamitata Hinsfreden ning innund. 46.1 Contributions Dich de 25 8 800. 1169. 47.1 Interior om of fire din Aruhanozamie In in Myramin 48.1 4 Hanonof murya hunta Parida miafra Dan Entering: onde sün dinktulangamirste inthemnis ylnigstall gurlyn hour, de 14 ful. 120. 49.1

51. Jamnejan den in den Moldaus firsmit sanndnide Rilaugindi. runy uban din Mit Olemaindon ninigas Advocates de 21 Mart. 1871 52.) " enous mnynn Och kalling das ogn fagnind dien die munden In Mullar on sall de & Huge VIII 53. one glement frim din heunte Repulful fan wie I dam tounda 5H.1 in dan Domainen de rosterge VVII Amnyan dan Okininkufning brij dan Jandinger Mull de 55% Reforent unngan dan Phiinkufung , " 36.7 Coich mindre din grunt mant 6 Mil Buandade 14 fug/7 54.7 amnynu munikgeloliegne et ilmiskungelum in Erimina stall, nmynfamelnu regvisikton de 29 Dee; 1972 is kan in sminglamin vin benmis Oktifa engelingsmide. 58.) 59.7 Lundfaller ombe in Iz Domainen de 18 Mark: 1772 an:1164 mnynu dan Akill mit dnuhmuda in I Domain de Estajing mnynu Aguming forfulking ind Anamagainen da 6 00.7 rowi afail. 61.7 62.7 Con Contrib: Édeck de 1 Dec: 1073 56. 63. mnynn da Sanna Livninghungelna Caraabfentiam de 8 Mart: 1774. 64.1 cinal y mayon celestalling las This Clemainen mautificing 05.7 Int Lutenugaldat brigin domu Hamlacit de 20 ffor. itm amayan Ina Gullmutgal de ENDet: 1774. lun 669 Rescript imnynn den particular adjudication inhassy ann 07.7 Mig edy MARIA







Des

Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn,

Herrn

## Friederichs,

Herzogen zu Mecklenburg,

Fürsten zu Wenden, Schwerin und Rakeburg,

auch Grafen zu Schwerin,

Der Lande Rostod und Stargard herrn, ic.

## Verordnung,

31

Abstellung des Geschenks

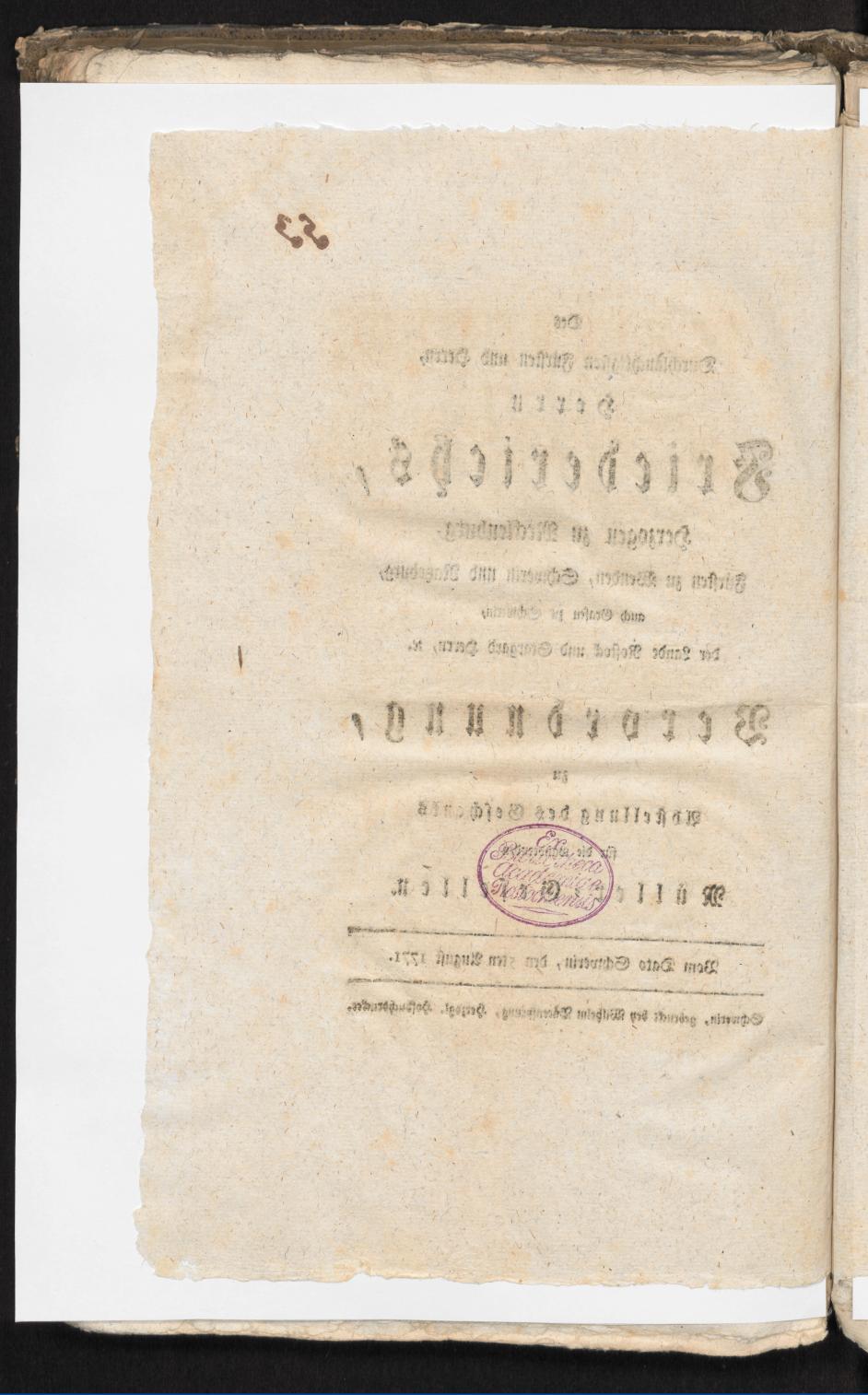
für die wandernden

Muller Gesellen.

Bom Dato Schwerin, den sten August 1771.

Schwerin, gebruckt ben Wilhelm Barenfprung, Bergogl. Bofbucherudes,









## Friederich,

von Gottes Gnaden,

Herzog zu Mecklenburg,

Fürst zu Wenden, Schwerin und Rateburg,

auch Graf zu Schwerin,

der Lande Rostock und Stargard Herr, ec. 26. Ibs und fic

Washing and Server from the server of the se

Trens manely der and the confidence of the confi

and client gamastill outliers, expect that their world billionated

ie Gewohnkeit des so genannten Geschenks ben den MühlenMeister Vemtern, da ein jeder Meister den wandernden
Müller: Gesellen, wenn sie des Tages kommen, Essen und Trinken nebst einen Zehr » Pfenning auf die Reise, wenn sie aber gegen Abend ankommen, Essen und Trinken, ein freyes Nachtlager und am folgenden Morgen ein Reise : Geld geben muß, wird seit einigen Jahren in Unseren Landen zur größten Belästigung der Mühlen Meister sehr ges mißbrauchet, indem nicht nur saule Müller Gesellen, nach kurzer Arbeit ben einem Meister durch das ganze Land um des Geschenks willen als Müßiggänger wandern, sondern auch viele Zimmer Gesellen, nachdem sie das Müller Jandwerk in wenigen Jahren erlernet, ben Winterszeit, da sie als Zimmer-Leute nichts zu arbeiten sinden, als Müller-Gesellen sich durch das Geschenk-Fordern auf Kosten der Mühlen Meister ohne Arbeit unterhalten, und also den Müßern die Last erwächset, solche ost täglich und zahlreich ben ihnen einsprechende Müßiggänger zu bewirthen und behm Abschiede noch mit Geld auszusteuren.



Dun ift shnehin die Miller-Profesion fo leicht erlernet und in ihrem Betrieb durch gang Teutschland so wenig unterschieden, daß die Wanderschaft der Muller. Gefellen in fremden Landern fast gar teinen Drugen hat; Und die aus folder ABanderschaft in Ansehung Des Ges schenks entfrehende Belästigung der Meifter hat in einigen benachbarten und andern teutschen Staaten schon die gangliche Abschaffung diefes fo genannten Geschenks veraulaget.

Aus diefen Grunden find Wir der Entschlieffung geworden, auch in Unferen gefamten Bergog = und Fürffenthumern den Unfug, wels cher bey den Muller - Memtern von den mandernden Gefellen unter dem Namen des Geschenks betrieben wird, ganzlich aufzuheben und abzus ftellen.

Wie also kein Mublen - Meifter in Unseren Landen weiter fchul-Dig fenn foll, den wandernden Muller-Gefellen freges Quartier, Effen und Trinfen nebft einem Reife - Welde, jum Befchent zu geben; fo wird auch allen wandernden Müller = Gefellen hiedurch ernstlich ein für alle Mahl angedeutet, daß sie sied nicht weiter unterfiehen follen, ben den Muffern in Unferen Landen Das fo genannte Beschent ju begebren, widrie genfalls, selbige zu gewärrigen haben, daß sie, auf die erste Beschwerde eines Muhlen-Meisters, gefänglich werden eingezogen und als Uebertres ter dieser Unserer Landesherrlichen Verordnung exemplarisch bestrafet werden.

Urfundlich haben Wir diese Unfere Willenes Meynung durch den Druck mittelft der effentlichen Intelligenz Blatter kund zu machen besohlen. Datum auf Unfrer Bestung Schwerin, den z. August 1774-



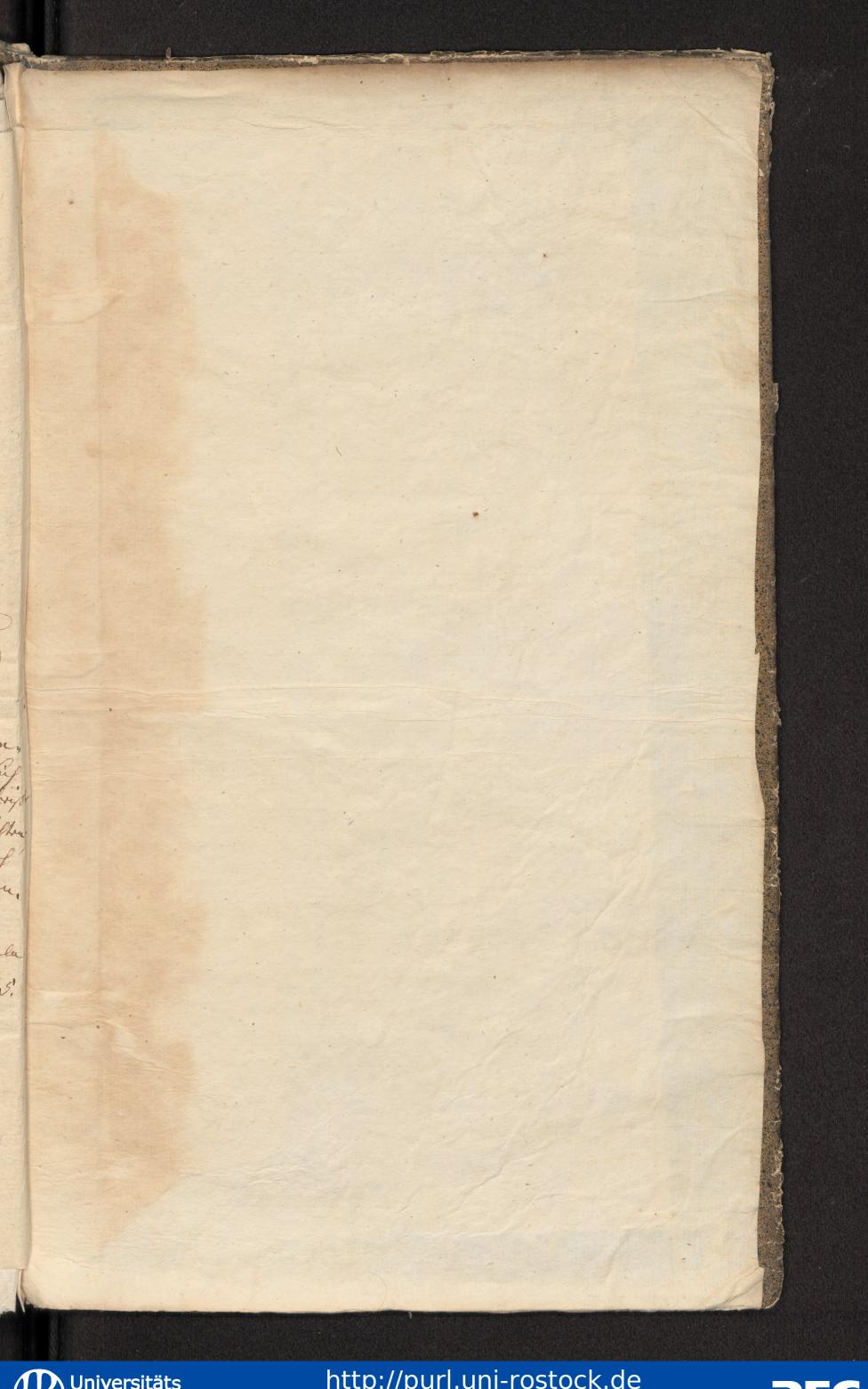


win and retirate and dis-Schallen, nach littger Alebeit on see Belthen's willen old appen and water Chamer Ochilen e nach from

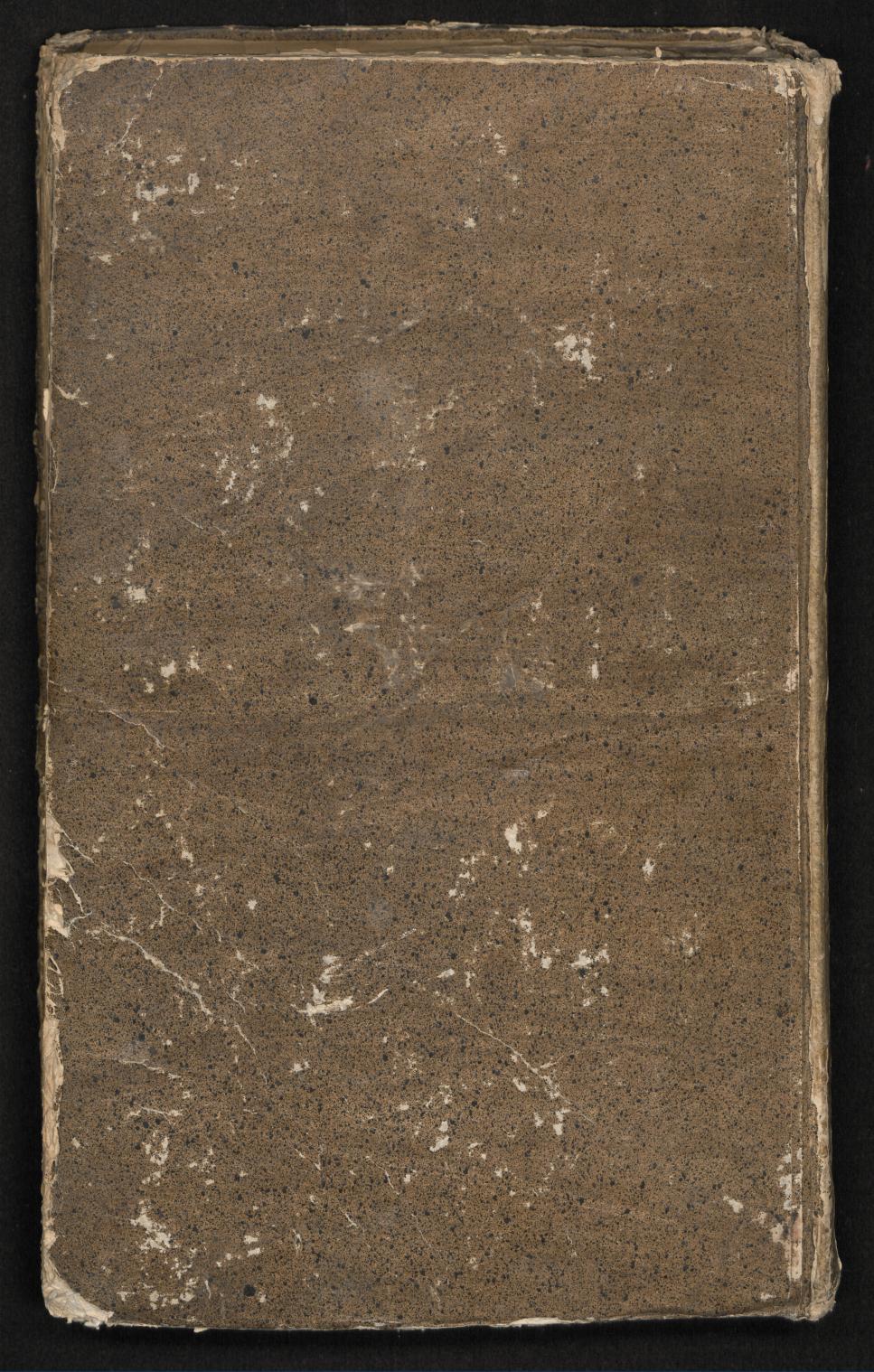
room the aber areta Prince Machilager and ens with feir einigen Nahren

the das McNorgardings in money haben closure, ben Reinterezein, duech pad Geschenre Fort un auf Raften, ver Phiblies e Mestie chne Liebeit unterhanen zund alfe den Eftüsern die Las erwählte, solche est täglich my of this modified of dological and active and desired of the solution and albeit our Con und den so-lenduce.













ren Beobachtung Landeskerrlich halten zu lassen, Uns zugesandt haben, welche Kaiserl, allerhöchste Berordnung von Wort zu Wort lautet, wie folget:

A1 C2

**B2** 

A5

20

18 17 16

4.5 5.0 5.6 6.3

**B7** 

A7

C8

B8

A8

tr

fe

in Ci

m

bi

w

the scale towards docum

Serial No

# 309 A2 B

der Andere von Gottes Gnaden tomischer Kaiser, zu allen Zeiten Mehrer des Reichs, ien und zu Zerusalem König, Mitregent und Erbster Königreiche Hungarn, Böheim, Dalmatien, Kroasslavonien zc. Erzherzog zu Desterreich, Herzog zu Burgund Lothringen. Großherzog zu Toskana, Großfürst zu

fürsteter Graf zu Habsburg, Flandern und Eprolie. 2.

n allen und jeden , Ruhrfürsten, Fürsten , geift und weltlis Pralaten, Grafen, Freyen, Berren, Rittern, Rnechten, Hen, Landes, Hauptleuten, Land , Boigten, Haupt : Leuten, Boigten, Pflegern, Berwesern, Amtleuten, Landrichtern, 1, Burgermeistern, Richtern, Rathen, Burgern, Gemein, allen andern Unferen und des Reichs Unterthanen und Ges Würden, Standes oder Wesens die sind, denen dieser Uns er ofner Brief, oder glaubwürdige Abschrift davon zu seben, vorkommen wird, Unfern Freund Better: und Obeimlichen iserliche Huld, Snade und alles Gutes, und thun Euer den, Andacht, Andacht, Liebden, Liebden, und Euch hie: : Nachdem Uns von Kuhrfürsten, Fürsten und Ständen, emeinen Reichsversammlung geziemend angezeiget worden, der um Abstellung verschiedener in Handwerkssachen einge: dichen Mißbrauche im Jahr 1731, errichtete Reichsschluß, bereits damals ins Reich ergangene Kaisersiche Patenten etli: enau nicht beobachtet werden, anben eine fernerweite gedachs Schlusses Erstreckung und Verfügung auf einige andere noch Handwerks : Misbrauche erforderlich sen, worüber an Uns hsversammlung ein und anderes in Vorschlag gebracht, nütze ben, und von Uns die gebethene Kanserliche Begnehmigung → Unsers dahin erlassenden Kaiserl. Commusionsdecreti ertheilet more

